Rostock: Nach Fußballspiel - Gewaltexzess am S-Bahn-Haltepunkt!

Nach einem Fußballspiel in Rostock kam es am S-Bahn-Haltepunkt Holbeinplatz zu einer Körperverletzung. Täter entkamen unerkannt.

Holbeinplatz, Rostock, Deutschland - Am 19. Oktober 2024 kam es am S-Bahn-Haltepunkt Holbeinplatz zu einer erschreckenden Körperverletzung nach dem Fußballspiel zwischen F.C. Hansa Rostock und Alemannia Aachen. Die Bundespolizeiinspektion Rostock wurde alarmiert, als eine verbal attackierte Frau in der einfahrenden S-Bahn in Gefahr geriet. Die Situation eskalierte, als zwei Geschädigte versuchten zu helfen und daraufhin von einer Gruppe von vier bis sechs Personen brutal angegriffen wurden.

Die Täter schlugen auf einen der Geschädigten ein, wodurch dieser Schürfwunden und Prellungen erlitt. Nach der tatkräftigen Auseinandersetzung flüchteten die Angreifer unerkannt in der S-Bahn in Richtung Rostock Hauptbahnhof. Die Ermittlungen stehen nun unter der Verantwortung der Bundespolizeiinspektion Rostock, die alles daran setzt, die Verantwortlichen zu finden und zur Rechenschaft zu ziehen. Weitere Details zu diesem Vorfall sind in einem Bericht **auf www.presseportal.de** nachzulesen.

Details

Ort	Holbeinplatz, Rostock, Deutschland
------------	------------------------------------

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de